

Jahresbericht 2014

Wie jedes Jahr berichten die Kirchenpflege, das Pfarrteam und die Mitarbeitenden über die Aktivitäten und die wichtigen Ereignisse in unserer Kirchgemeinde.

Der Abschluss der Umbauarbeiten im Juli und der Einzug ins neue Kirchgemeindehaus in Niederhasli bildeten im August mit dem Einweihungsfest den eigentlichen Höhepunkt im Jahresablauf. Eine lang gehegte Vision



konnte endlich umgesetzt werden. Die gesteckten Ziele: - mehr Raum für den Unterricht, - genügend Büros für die Mitarbeitenden, - optimale Nutzung der Infrastruktur wurden erreicht und ermöglichen nun gute Teamarbeit. Für alle Generationen stehen schöne, helle Räume zur Verfügung.

Am 24. August durften wir zusammen mit einer grossen Besucherschar das Kirchgemeindehaus mit einem Festgottesdienst, einem Festakt und vielen Attraktionen in und ums Haus, einweihen. Die Freude am Geschaffenen ist gross und lässt uns die schwierigeren Monate während der Umbauzeit vergessen. Dank der grossen Flexibilität aller Mitwirkenden konnten die Herausforderungen gut ge-

meistert und alle Hindernisse überwunden werden. Ein besonderer Dank geht an die katholische Pfarrei Niederhasli für die Gastfreundschaft während dieser Zeit. Mehrere Angebote unserer Kirchgemeinde konnten während der Umbauzeit in den Räumen des katholischen Pfarreizentrums aufrechterhalten werden. Der ökumenische Mittagsplausch bleibt weiterhin, aufgrund der grösseren Räume und der grossen Nachfrage, im katholischen Pfarreizentrum.

Gemeindeaufbau und Leitung

Eine Delegation der Kirchenpflege besuchte im Februar in Kappel am Albis die Tagung zum Thema „ZusammenWachsen – Reformprozess der Reformierten“.

Die Kirchenpflegen der Gemeinde Rümlang und Oberglatt wurden von unserer Kirchenpflege im August zu einem Aussprache- und Meinungsbildungs-Treffen zu KGPlus (KirchGemeindePlus) eingeladen. Weitere Schritte folgen im Verlauf 2015.

Die Angestellten (Pfarrteam, Sozialdiakonin, Jugendarbeiterin, Sekretärin, Organistinnen, Sigristinnen/Sigristen, Katechetinnen, die Beauftragten „Fiire mit de Chliine“ und Kolibri) wurden im Januar, Mai und Oktober zur Mitwirkung im Gemeindekonvent eingeladen.

Ende Oktober erarbeiteten die Kirchenpflege und die Teilnehmenden des Gemeindekonvents die Legislaturziele für die Amtsperiode 2014 bis 2018.

Die Kommunikationskommission beschäftigte sich mit der Suche nach zeitgemässen, professionellen Ausdrucksformen der Gemeindebeilage „reformiert.lokal“. Das lokale Informationsblatt hat in den vergangenen Jahren laufend an Profil und Qualität gewonnen und wird von vielen Lesenden sehr geschätzt.

Ein wichtiger Meilenstein für die Kirchen im Kanton Zürich, war die Abstimmung vom 18. Mai über die Kircheninitiative, welche juristische Personen von der Kirchensteuer befreien wollte. Mit Erleichterung konnten wir vom Ergebnis Kenntnis nehmen. Die Initiative wurde mit 72% Nein Stimmen abgelehnt. Bei einer Annahme der Initiative hätte unsere Kirchgemeinde eine Verminderung des Steuerertrags von ca. 10% (CHF 130'000 bis 140'000) hinnehmen müssen. Offensichtlich anerkennt eine grosse Mehrheit der Mitglieder der Landeskirchen die Arbeit der Kirchen und verhilft uns damit zu einer Verschnaufpause. Wir danken der Bevölkerung an dieser

reformierte kirche niederhasli-niederglatt

Stelle für ihr grosses Vertrauen und allen, die mit grossem Einsatz zur Aufklärung der Stimmberechtigten beigetragen haben.

Personelles

Personelle Veränderungen

Verabschiedungen:

- 30. Mai 2014 Verena Gerber und Kathrin Stüssi, Kirchenpflegerinnen
- 30. Juni 2014 Dominik Zehnder, Pfarrer (50%)
- 31. Juli 2014 Cäcilia Hunhevicz, Katechetin in Niederhasli, 3. Klass Unti
- 31. Juli 2014 Elisabeth Stegemann, Katechetin in Niederglatt, 3. Klass Unti
- 30. Sept. 2014 Franziska Joller, stellvertretende Sigristin in Niederhasli (Pensionierung)
- 31. Dez. 2014 Hildegard Saxer, Sigristin in Niederhasli (Pensionierung)

Neueintritte:

- 1. Juli 2014 Pascal Bader, Sigrist und Abwart für Kirche und KGH in Niederhasli
- 1. Aug. 2014 Marlies Winet, Katechetin 3. Klass Unti
- 1. Sept. 2014 Martina Wüest, Sozialdiakonin (50%) für die Erwachsenen- & Seniorenarbeit
- 1. Okt. 2014 Esther Bühler-Weidmann, Pfarrerin (50%), Schwerpunkt Kind und Jugend
- 1. Okt. 2014 Cornelia Giagiozis, stellvertretende Sigristin in Niederhasli

Im Gottesdienst vom 1. Juni verabschiedeten wir uns in Oberhasli von Pfarrer Dominik Zehnder. Er konnte ab 1. Juli sein 50% Pensum in der reformierten Kirchgemeinde Bülach auf 80% erweitern. Wir danken ihm für seine gute und anerkannte Mitarbeit in der Kirchgemeinde und wünschen ihm und seiner Familie alles Gute und Gottes reichen Segen.

Pfarrer Roque Hunhevicz brauchte aus gesundheitlichen Gründen einen dreimonatigen Klinikaufenthalt.

Pfarrer Ulrich Schwendener, frisch pensionierter Pfarrer, übernahm in dieser Zeit vom 25. August bis 25. November, im Auftrag des Kirchenrats die Stellvertretung. Auch ihm gebührt ein grosses Dankeschön für seinen Einsatz und die tolle Mitarbeit.

Pfarrerin Esther Bühler-Weidmann übernahm ab 1. Oktober die Ergänzungspfarrstelle im Stellvertreter-Status. Sie wurde aber schon im Frühling 2014 in die Planung eingebunden. Im August begann Esther Bühler-Weidmann die Projekte für den Konfirmations-Unterricht zu konzipieren, einen Entwurf für den neu einzuführenden zweijährigen Konfirmations-Unterricht zu machen und die Anmeldungen in die Wege zu leiten, damit sie im Oktober gleich mit dem Unterricht beginnen konnte. Im Pfarrteam gab es aufgrund der personellen Situation vieles zu klären und neu zu ordnen. So hat die 50% Ergänzungspfarrstelle nun den Schwerpunkt „Kind und Jugend“. Die Jugendgottesdienste für die 6.+7.-Klässler wurden aus Kapazitätsgründen noch ausgespart. Es sind Überlegungen angelaufen, wie diese Gottesdienste für Jugendliche ab Sommer 2015 attraktiver und näher bei den Jugendlichen gestaltet werden könnten.

Cäcilia Hunhevicz erteilte während zehn Jahren Unti in Niederhasli und Elisabeth Stegemann während vier Jahren 3.-Klass Unti in Niederglatt. Wir danken Cäcilia und Elisabeth für ihr tolles, liebevolles Engagement bei der Einführung der Kinder in die Welt der biblischen Geschichten und der Kirche. Wir wünschen beiden alles Gute und viel Freude auf ihrem weiteren Lebensweg.

Regula Urech konnte ihre Ausbildung abschliessen und wurde am 5. September im Grossmünster von der Zürcher Landeskirche als Sozialdiakonin beauftragt.

Hildegard Saxer betreute während 19 Jahren die Kirche und das Kirchgemeindehaus in Niederhasli. Während all der Jahre begrüsst sie die Gottesdienstbesuchenden mit einem freundlichen „Grüezi“. Sie improvisierte oder schaute zum Rechten, wenn einmal etwas nicht so lief wie es sollte. Während sechs Jahren stand ihr Franziska Joller als stellvertretende Sigristin zur Seite. Wir danken Hilde und Franziska für ihren treuen Dienst in der Kirchgemeinde und wünschen beiden alles Gute und viel Freude im Ruhestand.

Bei der Erneuerungswahl der Kirchenpflege vom 30. März 2014 wurden Ella Blaser, Regula Zimmermann, Renato Ballarini, Ruedi Ringli und Paul Knöpfli wiedergewählt. Neu ergänzen Christine Schaller und Daniel Frei die sieben Mitglieder der Kirchenpflege.

Die Kreisgemeindeversammlung wählte am 4. Juni 2014 die fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission bestehend aus: Thomas Brändli, Ulrich Büchi, Thomas Rothenhäusler, Uwe Schmidt (Präsident) und Mischa Schmuki.

Verkündigung und Gottesdienst

Besondere Höhepunkte waren neben den hohen Feiertagen, die Unti-Gottesdienste zu den Themen Taufe und Abendmahl, die Konfirmationsfeiern in Niederhasli und Niederglatt, die Connect Gottesdienste und der Chilbi-gottesdienst in Oberhasli geleitet von Yasmin Zimmermann.

Erstmals wurde im Rahmen des Niederglatter Fleglerfestes zusammen mit dem Nöschiker-Team ein Gottesdienst vorbereitet. Pfarrer Richard Mauersberger und das Nöschiker-Team hatten gemeinsam die gute Idee. Überraschend kamen nicht nur 70 wie im Voraus angenommen, sondern 170 Besucher zum Gottesdienst auf den Festplatz. Alphornklänge vom Duo Silberhorn und Marianne Brändli am E-Piano begleiteten die Feier mit Kindertaufe.

Die Connect Gottesdienste wurden weiter entwickelt und erfreuen sich grosser Beliebtheit. Die Besucherzahlen schwanken zwischen 70 und 130 Personen pro Anlass. Beim Apéro/Chilekafi trifft sich anschliessend eine grosse Anzahl der Besucher zu angeregten Gesprächen. Erstmals wurden die Gottesdienstbesuchenden auch zu einem Connect nach Niederhasli eingeladen.

Bereits zum dritten Mal wurde zur Ostermorgenfeier um sechs Uhr in der Frühe eingeladen. Auch diesmal durften wir auf die Unterstützung des Cevi-Teams zählen.

Die Familienweihnachtsfeier in Niederglatt wurde von Marlies Winet, Myriam Loosli und Albert Elsaesser mit den Kindern vorbereitet. Der Connect-Chor unter der Leitung von Tina Pellegrini gestaltete den musikalischen Rahmen.

Evelyn Ballarini, Patricia Tragni und Kathrin Stüssi studierten mit den Kolibri-Kindern von Nieder- und Oberhasli das Musical „So es Kamel“ ein. Der engagierte Elternchor gestaltete mit den Kindern zusammen den gesanglichen Teil. Die Besucher genossen die zum Schmunzeln anregende Aufführung.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Jahr 2014



Konfirmandinnen/Konfirmanden von Niederglatt
mit Pfarrer Richard Mauersberger



Friedenstauben in Niederhasli



Konfirmandinnen/Konfirmanden von Niederhasli/Oberhasli mit Pfr. Dominik Zehnder und Pfr. Roque Hunheviz



Diakonie und Seelsorge

Im Sinne von KirchGemeindePlus erarbeiteten die Kirchgemeinden Oberglatt, Rümlang und Niederhasli-Niederglatt im 1. Semester, unter der Leitung von Urs Woodtli, Grundlagen für ein zukünftiges Diakoniekonzept in Form einer Sozialraumanalyse.

Unsere Kirchgemeinde beteiligte sich an der schweizweiten Diakoniekampagne der reformierten Kirchen. Das Thema wurde in einem Connect Gottesdienst aufgenommen. Mit Plakaten in allen Gemeindeteilen wurde auf die Kampagne aufmerksam gemacht. Am Dorfmarkt in Niederhasli konnte die Diakoniarbeit der reformierten Kirche in vielen guten Gesprächen erläutert und den Marktbesuchern bekannt gemacht werden.

Sozialdiakonin Frau Martina Wüest trat am 1. September 2014 die vakante Stelle für Senioren- und Erwachsenenarbeit an. Bereits nach kurzer Einarbeitungszeit konnte sie sich mit verschiedenen Partnerorganisationen vernetzen.

Der Besuchsdienst wurde während anderthalb Jahren interimweise von Frau Ursula Mattle geleitet. Wir danken Frau Mattle für ihren grossen Einsatz und wünschen ihr weiterhin viel Freude im Team des Besuchsdienstes. Ende 2014 konnte Martina Wüest die Leitung übernehmen. Sie wird nun die Neugestaltung und Erweiterung auf das gesamte Kirchgemeindegebiet an die Hand nehmen.

Der Mittagsplausch fand wieder einmal pro Monat im katholischen Pfarreizentrum in Niederhasli statt. Temporär wurde die Koordination von Regula Zimmermann wahrgenommen. Auch die Leitung des Mittagsplauschs wurde an Martina Wüest übergeben. Herzlichen Dank an Regula Zimmermann für die Übernahme der zusätzlichen Arbeit.

Das Chilekafi/Apéro-Team hat bei vielen Anlässen die Gäste verwöhnt – neue Gäste und Teammitglieder sind immer herzlich willkommen. Ganz herzlichen Dank für die zahlreichen fantasievoll gestalteten Einsätze.

Bildung und Spiritualität

Religionspädagogik

Der JuKi (junge Kirche) wurde gut besucht, die Jugendlichen benutzen die Angebote in den Kirchen Oberhasli, Niederhasli und Niederglatt.

Die Konfirmanden besuchten Wochenlektionen und wählten aus Wahlkursen aus, was sie interessierte. So bereicherten beispielsweise Exkursionen nach Basel zur „Mission 21“ und nach Zürich ins Zentrum für Migrationskirchen die Unterrichtsstunden. Anlässlich der Konf-Weekends in Stein am Rhein und in Greifensee befassten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden unter anderem mit der Gestaltung der Konfirmationsfeiern. Das Pfarrteam wurde von freiwilligen Jungleiterinnen unterstützt.

Die Gottesdienste „Fiire mit de Chliine“ und Kolibri in Nieder- und Oberhasli wurden gut besucht. Der Erntedank-Brunch organisiert von Evelyn Ballarini, Patricia Tragni und Yasmin Zimmermann konnte auch 2014 stattfinden.

Das beliebte Frühlingslager in Niederglatt, unter der Hauptleitung von Regula Urech mit dem Schwerpunktthema „Legostadt“ war sehr gut besucht. Innerhalb von 4 Tagen entstanden wunderbare Lego-Gebäude und Landschaften. Es hätten noch viele Kinder mehr teilnehmen wollen, doch leider hatten wir nur eine beschränkte Anzahl Plätze.



reformierte kirche niederhasli-niederglatt

Erstmals konnte Regula Urech (Jugendarbeiterin) mit neun Jugendlichen und vier Leitenden ein Jugendlager in Campo Cortoi im Tessin durchführen. Die Jugendlichen kamen mit vielen schönen Erfahrungen bereichert wohlbehalten zurück.

Regelmässig am Mittwoch trainieren 3 bis 5 Mädchen in der Tanzgruppe „roundabout“ zusammen mit Regula Urech. Die Gruppe hat vier Auftritte gemacht: Im September 2013 im Connect und im Sommer 2014 in der Living Church in Baden, im Altersheim Nordlicht in Oerlikon und am Einweihungsfest des KGHs Niederhasli.



Erwachsenenbildung

Bibelstunden

In Niederglatt finden unter der Leitung von Pfarrer Richard Mauersberger zweimal pro Monat gut besuchte Bibelstunden statt.

Vortragsmorgen

Auch im vergangenen Jahr beteiligten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher an den interessanten Vortragsmorgen.

Die Themen waren:

- Organspenden, mit Martin Wendt Unispital
- Kinder- und Jugendpsychiatrie heute, mit Yvonne Maurer Fachpsychologin für Psychotherapie
- «Frühlingserwachen im Neeracherried» mit Andrea Funk

Morgentreff

Zweimal pro Monat treffen sich Frauen (und Männer) zu einem Themenvortrag mit Referentinnen und Referenten aus unserer Kirchgemeinde und von auswärts. Anschliessend gibt es Kaffee und Gipfeli zum gemütlichen Gedankenaustausch.

Finanzen

Die Schwerpunkte der Rechnung 2014 sind die Investitionen in den Umbau des Kirchgemeindehauses Niederhasli sowie die Erhöhung des Steuerfusses um 2 % auf neu 13 %. Die laufende Rechnung schliesst erfreulicherweise mit einem Ertragsüberschuss, obwohl ein Aufwandüberschuss budgetiert worden war. Bei einem Aufwand von CHF 1'540'533.92 und einem Ertrag von CHF 1'622'470.90 resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 81'936.98. Im Voranschlag war mit einem Aufwandüberschuss von CHF 26'600.00 gerechnet worden. Minderaufwendungen in den Sachgruppen Personalaufwand (- CHF 54'000) und Sachaufwand (- CHF 68'000) trugen wesentlich zum guten Rechnungsergebnis bei. Die Abschreibungen fielen um CHF 21'000 höher aus als budgetiert. Auf der Ertragsseite fielen die Steuereinnahmen um CHF 26'000 höher aus als im Voranschlag eingesetzt wurden. Der Zentralkassenbeitrag belief sich wie budgetiert auf CHF 352'000.

Die Investitionsrechnung zeigt Bruttoinvestitionen von CHF 1'825'491.80, die alle den Umbau des Kirchgemeindehauses Niederhasli betreffen. Nach Abzug des zu erwartenden Baubeitrages der Ref. Landeskirche von CHF 74'750.00 verbleiben Nettoinvestitionen von CHF 1'750'741.80. Abschreibungen im Verwaltungsvermögen wurden im Betrag von CHF 190'068.10 vorgenommen, wobei allein auf das Kirchgemeindehaus Niederhasli CHF 110'057.65 entfallen. Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2014 auf CHF 1'796'521.35.

Die Bauabrechnung für den Umbau des Kirchgemeindehauses Niederhasli wurde per 31.12.2014 erstellt. Sie weist bei Baukosten von CHF 2'275'903 und Kosten für die Ausstattung von CHF 121'454 Gesamtkosten von

reformierte kirche niederhasli-niederglatt

CHF 2'397'357 aus. Diese liegen erfreulicherweise CHF 33'925 unter dem bewilligten Kredit (inkl. Nachtragskredit für die Dachsanierung). Für die Finanzierung wurden bei der ZKB zwei Festdarlehen von je CHF 600'000 - total CHF 1'200'000 - aufgenommen. Sie wurden per 03.01.2014 abgeschlossen und haben Laufzeiten von 4 und 8 Jahren.

An der Kreisgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014 konnte der Voranschlag 2015 verabschiedet werden. Es darf bei gleichbleibendem Steuereffuss von 13 % mit einem Ertragsüberschuss von CHF 25'900 gerechnet werden. Gegenüber dem Voranschlag 2014 ist beim Aufwand mit mehr Personalaufwand und Abschreibungen und weniger Sachaufwand zu rechnen. Beim Ertrag dürfen höhere Steuereinnahmen erwartet werden.

Von der Fa. swissplan.ch, Zürich, wurde der Finanzplan für die Jahre 2014 – 2018 weitergeführt. Dieser dient als wertvolles Instrument für die finanzielle Leitung der Kirchgemeinde.

Liegenschaften

Der Umbau des Kirchgemeindehauses in Niederhasli konnte abgeschlossen werden. Die neu gestalteten Räume bereiten den Benutzern viel Freude. Die Bauabrechnung liegt vor. Der genehmigte Kredit konnte leicht unterschritten werden. Die Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro L3P war partnerschaftlich und hat sich sehr gut bewährt.

In der Niederglatt konnte die Beleuchtung im Kirchenraum und im Treppenhaus durch LED Leuchten ersetzt werden. Alle freuen sich über die gute, passende und helle Beleuchtung.

Kirchliche Statistik

	2010	2011	2012	2013	2014
Taufen	27	34	25	19	28
Konfirmationen	62	58	53	55	30
Trauungen	8	5	7	1	4
Bestattungen	23	29	35	34	33
Kircheneintritte	2	8	3	4	6
Kirchenaustritte	38	47	41	61	51
Mitglieder	4'869	4'760	4'662	4'548	4'502

Dank der Kirchenpflege

All die vielen Anlässe in Nieder- und Oberhasli wie auch in Niederglatt konnten nur Dank dem unermüdlichen grossen Einsatz der Mitarbeitenden und den zahlreichen freiwillig Mitwirkenden gut gelingen.

Die Kirchenpflege dankt allen Mitarbeitenden, dem Pfarrteam und allen Freiwilligen herzlich für die geleistete Arbeit im Jahr 2014.

Für die Kirchenpflege

Paul Knöpfli, Präsident der Kirchenpflege